Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten Gemäß Art. 30 DSGVO

https://base-elearning.de/ (KJPP)



1. Verarbeitung, Zuständigkeiten

1.1	Verantwortlicher	Universitätsklinikum Ulm, Med. Fakultät der Universität Ulm
1.2	Mitverantwortliche (ggf.) Joint Controllership gem. Art.26 DSGVO	Für das Projekt nicht zutreffend.
1.3	Verarbeitung Kurzbezeichnung	Webseite https://base-elearning.de/
1.4	Einführung / Stand Datumsangaben	November 2021, 19.03.2024
1.5	Einsatzbereich Klinik, Fachabteilung, Einrichtung	Universitätsklinik Ulm, Klinik für Kinder- und Jugendpsy- chiatrie/Psychotherapie
1.6	Initiator Stelle oder Person/Funktion	- Prof. Jörg M. Fegert
1.7	Ansprechpartner fachlich Titel, Name, Org.Einheit, Funktion, Kontakt	Ulrike Hoffmann, ulrike.hoffmann@uniklinik-ulm.de - Wissenschaftliche Mitarbeiterin Arbeitsgruppe "Wissenstransfer, Dissemination, E-Learning" KJPP Ulm
1.8	Ansprechpartner technisch Titel, Name, Org.Einheit, Funktion, Kontakt	Herr Alexander Seitz, Fa. Soon Systems Syrlinstr.35, Ulm (Externer Auftragnehmer) seitz@soon-systems.de, 0731 2806569-0

2. Zwecke, Verarbeitungsbestandteile

2.1	Zwecke der Verarbeitung Beschreibung	- Bereitstellung der Webseite <u>https://base-elearning.de/</u>
2.2	Bestandteile der Verarbeitung Automatisierte, manuelle, Auftragsverarbeiter	- Bereitstellung durch SoonSystems GmbH - Hosting durch SoonSystems GmbH
2.3	Weiterführende Dokumentation	- Datenschutzkonzept

3. Betroffene Personen, personenbezogene Daten

3.1	Betroffene Personen	- Nutzer:innen der Webseite
	Kategorien	



		- Beschäftigte des UKU (als Nutzer)
3.2	Personenbezogene Daten Kategorien	- Anfrage über das Kontaktformular: Name, Mailadresse der Anfragenden
		- Kategorien besond. /Daten (Art.9 DSGVO): Keine

4. Empfänger von Offenlegungen, ggf. in Drittländern

4.1	Empfänger intern Kategorien	- Projektteam
4.2	Empfänger extern Kategorien	 Firma SoonSystems GmbH (im Zuge von Betreuung und Wartung) Übermittlungen in Drittländer: Keine

5. Löschfristen

The second second	5.1	Löschfristen	- Alle eingegangenen Mails werden 6 Monate nach Pro-
The second second			jektende gelöscht (Projektende 30.04.2025, Löschung
			31.10.2025).

6. Technische und organisatorische Maßnahmen Gemäß Art.32 DSGVO, § 3 LDSG

6.1	Erforderliches Schutzniveau	Niedrig
6.2	TLP-Klassifikation Gemäß Tabelle der Inf.sicher- heit	White
6.3	Verarbeitungsort ggf. mit gesonderter Dokumentation zu technischen und organisatorischen Maßnahmen	 Externes Rechenzentrum: Hetzner Online GmbH, Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen (Unterauftragnehmer der Fa. Soon Systems; technische und organisatorische Maßnahmen vertraglich vereinbart (gemäß Art. 28 DSGVO)) Internes ZIK-Rechenzentrum (nach Projektlaufzeit): IT-Sicherheitskonzept des ZIK-Rechenzentrums gilt
6.4	Dokumentation Art, Fundstelle	 Berechtigungskonzept: SoonSystems Datenschutzkonzept: Arbeitsgruppe "Wissenstransfer, Dissemination, E-Learning" KJPP Ulm TOM-Übersicht SoonSystems



6.5	Technische/Organisat. Maßnahmen zur Pseudonymisierung, Verschlüsselung	- Verschlüsselung (Kommunikation)
6.6	Technische/Organisat Maßnahmen für Verfügbarkeit, Belastbarkeit, Wiederherstellbarkeit	 Ausfalltoleranz definiert: 7 Tage Backupkonzept (Implementiert, dokumentiert) Infrastruktur redundant ausgelegt (Räume, Netzwerk, Systemkomponenten) Monitoring und Management der Auslastung
6.7	Techn./Org. Maßnahmen für Authentizität Nachvollziehbarkeit	- Zugriffsprotokollierung/Logfiles (Webserver)
6.8	Technische/Organisat Maßnahmen für Vertraulichkeit, Integrität	 Zutrittssicherheit Auftragnehmer gemäß TOMs (Anlage AV-Vertrag) ZIK-RZ: Hochsicherheits-RZ mit Zutrittskontrollsystem Büroräume Studienteam: Verschluss bei Abwesenheit
		Netzwerk-/Systemzugangssicherheit - Nutzerkennung, Passwort - Passwortgeschützte Bildschirmsperren - Firewall
		Berechtigungskonzept/e: - Schriftlich dokumentiert bei SoonSystems GmbH - Aufgabenorientiert in Moodle
		Integrität - Nur getestete Programme/Anwendungen - Plausibilitätsprüfungen bei Eingabe
6.9	Prüfverfahren Art. 32 Abs. 1 d DSGVO	 Auftragnehmer gemäß TOMs ZIK-RZ: Regelaudits gemäß §8a BSI-Gesetz (KRITIS-Einrichtung) Studienteam: Jährliche bzw. anlassbezogene Betrachtung Risikolage und Wirksamkeit getroffener Maßnahmen



7. Verarbeitungsgrundsätze

/· v	erarbeitorigsgronasatze	
7.1	Rechtmäßigkeit, Treu und Glauben, Transparenz Art. 5 Abs. 1 lit.a DSGVO	Die Verarbeitung ist zulässig auf Grund von - Aufgeklärte Einwilligung der Teilnehmer (Art. 6 Abs.1 lit a DSGVO, Art. 9 Abs. 1 lit a DSGVO) - Art. 6 Abs.1 lit e DS-GVO (Aufgabenerfüllung Uni/UKU) - Beschäftigte: § 15 Abs.1 LDSG BaWü i.V.m. Art. 88 DSGVO Es gibt keine Hinweise auf einen Verstoß gegen den Grundsatz der Verarbeitung nach Treu und Glauben (Fairness). Die Verarbeitung ist für betroffene Personen transparent und nachvollziehbar. Maßnahmen hierfür: - Betroffene werden verarbeitungsspezifisch vor ihrer Einwilligung aufgeklärt - Informationen erhalten die Website-Besucher im Dokument "Datenschutzerklärung" (auch als PDF auf Website)
7.2	Zweckbindung Art. 5 Abs. 1 lit.b DSGVO	- Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zu den ursprüng- lich festgelegten Zwecken.
7.3	Datenminimierung Art. 5 Abs. 1 lit.c DSGVO	Es werden ausschließlich Daten verarbeitet, die für die festgelegten und zulässigen Zwecke angemessen, erheblich und notwendig sind. Maßnahmen hierfür: - Keine redundanten Datenbestände (nur Backups) - Erfassung nur erforderlicher Daten - Nur relevante Felder auf Erfassungsmasken
7-4	Richtigkeit Art. 5 Abs. 1 lit.d DSGVO	Verarbeitete Daten sind sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand; Berichtigung/Löschung unrichtiger Daten ist gesichert. Maßnahmen hierfür: - Plausibilitätsprüfungen bei Eingaben - Kompetenzgerechtes Berechtigungskonzept
7.5	Speicherbegrenzung Art. 5 Abs. 1 lit.e DSGVO	Daten werden nur solange personenbezogen gespeichert, wie es für die festgelegten Zwecke erforderlich sind. Maß- nahmen hierfür:



		 Löschung der Teilnehmerdaten gemäß Aufklärung bzw. nach gesetzl. Aufbewahrungsfristen Löschung von Zugriffsprotokollen/Logs nach spätestens 49 Tagen Archivierungsordnung des Verantwortlichen
7.6	Integrität Vertraulichkeit Art. 5 Abs. 1 lit.f DSGVO	Eine angemessene Sicherheit ist gewährleistet. Maßnahmen hierfür siehe unter "Technische und organisatorische Maßnahmen"

8. Datenschutzfolgenabschätzung

Folgeabschätzung angelehnt an DIN 12349 und dem Privacy Impact Assessment nach CNIL/PIA Nummern in Risikomatrix stellen nur Zellen-Ordnungsnummern, keine Klassifizierung dar

8.1	Erforderlichkeit einer Datenschutzfolgenabschätzung	Eine Datenschutzfolgenabschätzung ist <u>nicht</u> erforderlich, da
		- die Anforderungen gemäß Art. 35 Abs.3 lit. A bis c nicht vorliegen
		- keine umfangreiche Datenverarbeitung erfolgt

9. Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten

Beteiligung, Stellungnahme	Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen wurde
	beratend beteiligt. Er hat keine Einwände gegen die Ver-
	arbeitung.
, (5 5, 5

10. Freigabe

Die Verarbeitung wird nach Vorlage durch den Initiator freigegeben.

Ulm, den 19.03.2024

Prof. Dr. Jörg M. Fegert

Ärztlicher Direktor Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm